

Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

Ministerin

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Stefan Weber, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 19/4708

nachrichtlich:

Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

20. Oktober 2020

**Mittelabfluss der Haushaltsmittel zur Bewältigung der Corona-Krise;  
Stand: 30. September 2020**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich die Übersicht über den Mittelabfluss der Haushaltsmittel zur Bewältigung der Corona-Krise, wie mit Umdruck 19/4167 avisiert. Ich bitte um Kenntnisnahme.

Im Vergleich zur Berichterstattung des Vormonats haben wir ein zusätzliches Deckblatt aufgenommen, das einen schnellen Überblick über die mit den Umdrucken 19/4200 und 19/4223 beschlossenen Maßnahmen sowie deren kumulierte Mittelabflüsse bietet.

Darüber hinaus möchte ich Sie über die von der Landesregierung und den Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis90/Die Grünen, FDP und den Abgeordneten des SSW vereinbarten weiteren Maßnahmen in Höhe von 42,5 Mio. Euro (Teil C des Umdruck 19/4606) informieren. Diese Maßnahmen sind aus der beigefügten Anlage 3 ersichtlich. Die Maßnahmen werden aus Umschichtungen innerhalb der bereits aufgelegten Corona-Nothilfe finanziert. Da ein Mittelabfluss bei diesen Maßnahmen erst im Laufe des Monats Oktober zu erwarten ist, werden wir mit der Vorlage über den Mittelabfluss mit Stand 31. Oktober 2020 über diese Maßnahmen und die erforderlichen Umschichtungen berichten. Ich bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zu den weiteren Maßnahmen gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 1111 – 971 09.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Anlage: Übersicht

<b>Überblick über den Mittelabfluss Corona-Nothilfe</b> (auf Basis der Umdrucke 19/4223 und 19/4200)		
<b>Projekt</b>	<b>ingeplante Mittel</b>	<b>Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020</b>
	in €	in €
Mittelstandssicherungsfonds	300.000.000,00	176.784.418,50
Zuschussprogramm für Unternehmen mit 10 bis 50 Beschäftigten	80.000.000,00	55.604.422,33
Zuschussprogramm für Kultur-, Bildungs- und Sozialeinrichtungen sowie Einrichtungen des Natur- und Umweltschutzes und der nachhaltigen Entwicklung, Einrichtungen der Minderheiten und Volksgruppen, Sport sowie Digitalisierungsprojekte	79.500.000,00	18.151.508,90
Nachhaltige Innovation und Technologie	80.000.000,00	-
Vorsorge für UKSH (Prognose 10.06.)	56.000.000,00	-
Kompensation der Kommunen für den Ausfall der Einnahmen durch die Kita-Beiträge für 3 Monate	75.000.000,00	32.772.509,26
Pflegebonus	40.000.000,00	13.631.198,22
Digitalisierung	30.000.000,00	-
Sicherung der Gesundheitsversorgung – Beschaffungen (darin enthalten: 20 Mio. Euro für die Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung)	40.000.000,00	25.707.519,76
GRW/EFRE	25.000.000,00	-
Mehrbedarf Infektionsschutzgesetz	24.300.000,00	2.466.611,41
Kompensation der Träger für den Ausfall der Einnahmen aus Beiträgen für die offene Ganztagsbetreuung an Schulen für 2 Monate (20,0 Mio. €) und Erstattung von Elternbeiträgen für schulische Ganztags- und Betreuungsangebote für das Schuljahr 2019/20 (10,0 Mio. €)	30.000.000,00	11.283.159,27
Förderung des digitalen Lernens an Schulen	15.000.000,00	1.703.773,85
Hygieneprogramm Schule	15.000.000,00	-
Vorsorge für Levo-Park	14.000.000,00	-
Wald/Stallumbau Förderprogramme	10.000.000,00	-
Minderausgaben U3-Betreuung/Wegfall des Krippengeldes für zwei Monate aufgrund der Corona-Pandemie	-6.900.000,00	
Sonstige Förderungen	92.400.000,00	35.338.467,26
<b>Summe verplante Landesmittel</b>	<b>999.300.000,00</b>	<b>373.443.588,76</b>
→ hiervon Härtefallfonds (Anlage 1)	16.000.000,00	1.805.904,31
<b>veranschlagte Globalmittel "Corona-Krise"</b>	<b>1.000.000.000,00</b>	
→ somit noch frei	700.000,00	
<b>Bundesmittle (Anlage 2)</b>	<b>835.245.342,13</b>	<b>737.962.671,59</b>
<b>Summe Landes- und Bundesmittel</b>	<b>1.834.545.342,13</b>	<b>1.111.406.260,35</b>

<b>Mittelabfluss Corona-Nothilfe</b> (auf Basis der Umdrucke 19/4223 und 19/4200)				
<b>Projekt</b>	<b>eing geplante Mittel</b>	<b>Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020</b>	<b>Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)</b>	
<b>Mittelstandssicherungsfonds</b>	<b>300.000.000,00</b>	<b>176.784.418,50</b>		
0612.07.66202	285.000.000,00	174.284.418,50	Anträge: 1.394 Auszahlungen: 1.268	
	15.000.000,00	2.500.000,00	Anträge: 17 Auszahlungen: 11	
<b>Zuschussprogramm für Unternehmen mit 10 bis 50 Beschäftigten</b>	<b>80.000.000,00</b>	<b>55.604.422,33</b>		
0612.07.66307	80.000.000,00	55.604.422,33	Anträge: 2.936 Auszahlungen: 1.946	
<b>Zuschussprogramm für Kultur-, Bildungs- und Sozialeinrichtungen sowie Einrichtungen des Natur- und Umweltschutzes und der nachhaltigen Entwicklung, Einrichtungen der Minderheiten und Volksgruppen, Sport sowie Digitalisierungsprojekte</b>	<b>79.500.000,00</b>	<b>18.151.508,90</b>		
0101.06.67106	15.900,00	15.900,00		
0301.00.66604	200.000,00	29.038,72	2 Anträge sind beschieden und ausgezahlt, 4 Anträge sind in der Bearbeitung.	
0707.00.42210	420.000,00	71.666,67	43 zusätzliche Quereinsteiger wurden zum 01.09.2020 in das Referendariat eingestellt; davon 23 an GS und 20 an GemS. Als Ausgaben werden pauschal 20 T€ jährlich pro Person angesetzt.	

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
0710.04.42711	4.450.000,00	-	Für Vertretungstätigkeit bei Distanzunterricht sind rd. 980 T€ bis Jahresende gebunden. Für Unterstützungskräfte (v.a. Studierende) liegen Bewerbungen im Umfang von rd. 60 Stellen vor (rd. 670 T€). Es ist zu erwarten, dass die Maßnahme nach den Herbstferien voll anlaufen wird.
0711.00.42201	2.520.000,00	-	Bisher wurden an den allgemeinbildenden Schulen Aufstockungen für die Begleitung der Digitalisierung im Umfang von 98,2 T€ veranlasst. Für Mehrarbeit liegen Anträge aus dem schulamtsgebundenen Bereich über 200 Std. sowie aus dem gymnasialen Bereich über 24 Std. vor.
0716.00.42201	1.200.000,00	-	Die Einstellung der Lehrkräfte für das Berufsgrundbildungsjahr wird an den Schulen geplant und vorbereitet. 13 Schulen haben die Kapazität von 469 zusätzlichen Schulplätzen gemeldet. Hierfür werden 30 Lehrkräfte mit den Aufgaben einer Fachlehrkraft (Praxisunterricht) benötigt. Die ersten Stellenausschreibungen wurden bereits auf der Webseite des MBWK veröffentlicht.
0717.00.42201	104.000,00	-	Es wird in Kürze mit Ausgaben für Aufstockungen gerechnet.
1111.15.68403	25.000.000,00	5.053.422,80	Antragsfrist der Soforthilfe Kultur I war am 31. Mai. Aktuell sind 47 Anträge über insgesamt 5.053.422,80 Euro ausgezahlt. Bezuschusst wurden existenzbedrohende Liquiditätsgengpässe bis Ende Juli 2020. Viele Einrichtungen erwarten in den kommenden Monaten Liquiditätsgengpässe. Entsprechend ist eine Anschlussrichtlinie in Abstimmung. Veröffentlichung im September, nächster Antragsschluss Mitte Oktober.
1111.15.68402	5.000.000,00	19.746,81	Zum Stand 12. Oktober wurden 124.832,80 Euro ausgezahlt. Weitere Auszahlungen erfolgen, wenn Mittelabrufe eingehen.
1111.15.68403	25.000.000,00	5.053.422,80	Richtlinie erscheint offiziell am 19. Oktober im Amtsblatt. Ist aber bereits seit letztem Dienstag (6. Oktober) auf der Homepage zu finden, darauf wurde per Pressemitteilung und Newsletter (Servicestelle Kulturförderung) aufmerksam gemacht, die institutionell Geförderten wurden zusätzlich per E-Mail angeschrieben. Erste Anträge und telefonische Anfragen gehen bereits ein.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
1111.15.68405/ 1111.15.53305	5.000.000,00	1.760.965,59	
Landeszuschuss zur Durchführung eines Kulturfestivals (Härtefallfonds)			
1111.15.68505	5.000.000,00	3.780.511,00	Bedingt durch Corona-Pandemie vorgesehen für Digitalisierungsmaßnahmen, um die Leistungsfähigkeit der Hochschulen sowie des Forschungs- und Lehrbetriebs durch Modernisierung und Professionalisierung der IT-Services sicherzustellen. Die Anträge der Hochschulen liegen vor, die Mittel werden in voller Höhe in 2020 abfließen.
1301.00.68602	5.000.000,00	2.366.834,51	Alle vorliegenden Anträge mit Abgabefrist 31.05. wurden ausgezahlt (UV, BNE, TP und Forst). Verlängerung der Richtlinie steht unmittelbar bevor; Abgabefrist 15.11.2020. Erster Teilbetrag der der bewilligten Mittel i.H. von 290.750,00 € an die NPS gGmbH wurde ausgezahlt (Gesamtbewilligung 882.841,00 €)
1604.01.89304	3.000.000,00	-	VI 2010 - H 7100 - 41120/2020 vom 24.08.2020, umgewidmet und umgesetzt von 1111.15.68404
Förderung der Sportstätteninfrastruktur der dem LSV angehörigen Vereine und Verbände zur Bewältigung von Corona-Folgen			

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
<b>Nachhaltige Innovation und Technologie</b>			
1318.03.68609	5.000.000,00	-	Umsetzung zwischenzeitlich erfolgt
1318.03.53311	10.000.000,00	-	Umsetzung zwischenzeitlich erfolgt
1318.03.68615	10.000.000,00	-	Umsetzung zwischenzeitlich erfolgt
1613.03.89302	3.000.000,00	-	Umsetzung zwischenzeitlich erfolgt
<b>Vorsorge für UKSH (Prognose 10.06.)</b>			
<b>Kompensation der Kommunen für den Ausfall der Einnahmen durch die Kita-Beiträge für 3 Monate</b>		<b>32.772.509,26</b>	
1007.00.63316	75.000.000,00	32.772.509,26	Nach § 25 c KitaG werden Einnahmeausfälle von Elternbeiträgen in Kita/Tagespflege gewährt. Aktuell sind zehn Anträge der ö. T. d.J. eingegangen und ca. 37,5 Mio. Euro beschieden. Weitere Anträge werden bis Ende Oktober erwartet.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
<b>Pflegebonus</b>	<b>40.000.000,00</b>	<b>13.631.198,22</b>	
1002.05.67106	40.000.000,00	13.631.198,22	Abschläge an die Pflegekassen für den Landesanteil des Pflegebonus für die Altenpflege. Im September gab es Rückerstattungen zuviel gezahlter Pflegeboni. (Abrechnung der Abschläge)
<b>Digitalisierung</b>	<b>30.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	
0305.03.68508	25.000.000,00	-	
			Zuwendungen für Maßnahmen zur Umsetzung des Handlungsrahmens Künstliche Intelligenz an öffentlichen Einrichtungen
<b>Sicherung der Gesundheitsversorgung – Beschaffungen (darin enthalten: 20 Mio. Euro für die Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung)</b>	<b>40.000.000,00</b>	<b>25.707.519,76</b>	
1002.05.81202	30.000.000,00	23.898.077,61	Es wurden im wesentlichen 8 Beatmungsgeräte, 40 Narkosegeräte und 645 Fingeroximeter beschafft. Zudem wurden 17,73 Mio. Gesichtsmasken Typ II, 250.000 FFP2-Atemschutzmasken und 450.000 Schutzmittel beschafft.
1002.05.89205	9.000.000,00	1.809.442,15	26 Maßnahmen in Höhe von 4.680 T€ sind beschieden.
<b>GRW/EFRE</b>	<b>25.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	
1318.03.68608	8.640.000,00	-	Umsetzung zwischenzeitlich erfolgt
			Zuwendungen für Projektförderungen (Ansatzhöhung 8,0 Mio. € für Kommunale Wärmewende und 0,64 Mio. € Kofinanzierung von EFRE-Projekten zur Energiewende und Umweltinnovationen)



Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
<b>Mehrbedarf Infektionsschutzgesetz</b>	<b>24.300.000,00</b>	<b>2.466.611,41</b>	
1003.00.68106 Mehrausgaben Infektionsschutzgesetz	24.300.000,00	2.466.611,41	Eingang: 6566 Anträge erfasst, davon bewilligt: 1999 Anträge; davon in Bearbeitung: 199 Anträge , davon abgelehnt: 632 Anträge. Weitere 1.238 Anträge wurden nicht erfasst, jedoch abschlägig beantwortet, weil die Voraussetzungen nach § 56 IfSG nicht vorliegen. (Stand:30.09.2020); Mittel werden voraussichtlich nicht im vollen Umfang abfließen; Anträge können innerhalb eines Jahres gestellt werden. Nach Kabinettsbeschluss vom 17.06.2020 wurden die veranschlagten Mittel um 40,0 Mio. € reduziert.
<b>Kompensation der Träger für den Ausfall der Einnahmen aus Beiträgen für die offene Ganztagsbetreuung an Schulen für 2 Monate (20,0 Mio. €) und Erstattung von Elternbeiträgen für schulische Ganztags- und Betreuungsangebote für das Schuljahr 2019/20 (10,0 Mio. €)</b>	<b>30.000.000,00</b>	<b>11.283.159,27</b>	
0710.00.67105 Erstattung von Elternbeiträgen Ganztags- und Betreuungsangebote	30.000.000,00	11.283.159,27	Die Antragsfrist ist am 15.06. 2020 abgelaufen. Es liegen Anträge für 556 Schulen vor, von denen noch 2 im Prüfungsverfahren sind. Es wird mit Ausgaben in 2020 i.H.v. max.12,0 Mio. € gerechnet.
<b>Förderung des digitalen Lernens an Schulen</b>	<b>15.000.000,00</b>	<b>1.703.773,85</b>	
0710.00.54302 Förderung des digitalen Lernens	13.297.370,00	1.143,85	Gemäß § 8 Abs. 17 HG 2020 wurde von den im 2. NT 2020 veranschlagten 15,0 Mio. € ein Betrag von rd. 1,7 Mio. € auf Tit. 0709 - 883 02 umgesetzt, um den Landesanteil am Sofortausstattungsprogramm des Bundes zu finanzieren. Nach dem derzeitigen Stand wird für 2020 mit Ausgaben von rd. 9,3 Mio. € gerechnet (u.a. abhängig von der Nutzung des Lernmanagementsystems).
0709.00.88302 Landesanteil am Sofortausstattungsprogramm des Bundes (aus Mitteln für die Förderung des digitalen Lernens umgesetzt)	1.702.630,00	1.702.630,00	abgeschlossen.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
<b>Hygieneprogramm Schule</b>	<b>15.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	
Summe 0710 MG 28	15.000.000,00	-	Die Förderrichtlinie wurde am 12.10.2020 im Amtsblatt veröffentlicht. Die Träger können seitdem über ein Online-Portal Anträge auf Gewährung von Zuwendungen für Sachmittel beim MBWK stellen. Ab dem 01.11.2020 können die Träger alternativ auch Anträge auf Gewährung von Zuwendungen für bauliche Maßnahmen bei der IB-SH stellen, soweit hierfür noch Mittel aus ihrem Budget zur Verfügung stehen.
<b>Vorsorge für Levo-Park</b>	<b>14.000.000,00</b>		
<b>Wald/Stallumbau Förderprogramme</b>	<b>10.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	
Erhalt und die Nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder und die Digitalisierung in der Forstwirtschaft sowie den Stallumbau	10.000.000,00		bisher noch nicht beantragt
<b>Minderausgaben U3-Betreuung/Wegfall des Krippengeldes für zwei Monate aufgrund der Corona-Pandemie</b>	<b>-6.900.000,00</b>		
<b>Sonstige Förderungen</b>	<b>92.400.000,00</b>	<b>35.338.467,26</b>	
Zuweisungen an Kommunen zum Ausgleich von Corona-bedingtem Mehraufwand bei Frauenfachrichtungen bei Zunahme häuslicher Gewalt	500.000,00	85.359,50	
0401.03.63309			
Verbrauchsmittel (Schutz-ausrüstung)	3.180.000,00	508.515,38	Von den 5.000.000 € wurden 1.820.000 € umgewidmet und am 14.08.20 nach 0410.64.54764 umgesetzt gem. VI 227-H6401-404
0405.63.51463			
Summe 0407 MG 06	4.375.200,00	1.595.478,78	
0410.64.54764	1.820.000,00	1.820.000,00	Die 1.820.000 € wurden umgewidmet und von 0405.63.51463 umgesetzt und bereits komplett verausgabt.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
0710.03.67131	3.000.000,00	236.707,09	Anträge auf Billigkeitsleistungen nach der Richtlinie vom 28.05.2020 konnten bis zum 14.08.2020 bei der jeweiligen Schule abgegeben werden, die die Unterlagen dann gebündelt ans MBWK weiterleitete. Nach Bearbeitung der rund 30.000 Anträge für das Schuljahr 2019/20 sind Restmittel in Höhe von ca. 480 T€ zu erwarten.
0720.02.68226	2.000.000,00	2.000.000,00	An das UKSH wurden die 2 Mio. € für die Studien COVIDOM und ELISA (1 Mio. €), weitere für die Nachverfolgungsprojekte SH+ für Schule und Tourismus (0,4 Mio. €) und für Forschungsprojekte (0,6 Mio. €) in voller Höhe verausgabt.
0710.00.68406	460.000,00	153.000,00	Im Schuljahr 2020/21 werden insgesamt sechs Tranchen à 76.500 Euro angewiesen, davon zwei im Haushaltsjahr 2020, die übrigen im Haushaltsjahr 2021.
0710.00.53402	800.000,00	38.352,72	Gemäß Umdruck 19/4223 wurden die mit dem 2. NT 2020 veranschlagten Mittel für den Lersommer auf 2,3 Mio. € reduziert. Gemäß § 8 Abs. 17 HG 2020 wurden davon 1,5 Mio. € auf den Personalittel 0717 - 422 01 umgesetzt. Aus den verbliebenen Sachmitteln in Höhe von 800,0 T€ wurden bislang 38,4 T€ verausgabt für Reinigungskosten und externe Honorarkräfte sowie Exkursionskosten.
0717.00.42701	1.500.000,00	298.551,50	Die Abrechnung des Lersommers ist noch nicht beendet. Es wird mit weiteren Ausgaben in Höhe von ca. 320,0 T€ gerechnet.
0720.02.89124	5.500.000,00	5.500.000,00	Auszahlung erfolgte aufgrund § 92 III 2 Nr. 3 HSG
0724.03.68136	100.000,00	100.000,00	Der Aufstockungsbetrag für den Darlehensfonds des Studentenwerks durch das Land wurde bereits auskunftsgemäß vollständig in entsprechende Härtefalldarlehen für bedürftige Studierende umgesetzt.
0724.03.68137	1.455.200,00	1.455.200,00	Die "Corona-Soforthilfe" für das Studentenwerk SH ist als Liquiditätshilfe des Landes für das 2. Quartal 2020 gewährt worden; für das 4. Quartal 2020 wird das Studentenwerk auskunftsgemäß eine weitere Liquiditätshilfe (Höhe noch unklar) benötigen.
0740.12.68449	850.000,00	850.000,00	Die Mittel wurden am 28. Juli an die Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein ausgezahlt.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
0740.14.68453	3.000.000,00	3.000.000,00	Zur Weitergabe an Künstlerinnen und Künstler im Rahmen der KulturhilfeSH. Die Antragsfrist endete am 31. August 2020. Bis zum 2. Oktober 2020 wurden 1.949 Anträge über insgesamt 2.941.563 Euro bewilligt. Zuzüglich des Verwaltungskostenanteils des Landeskulturverbandes sind entsprechend 2.966.563 Euro verwendet worden. Aktuell befinden sich noch 5 Anträge in der Prüfung. Die Restmittel von 33.348 Euro werden entsprechend nicht vollständig verbraucht werden.
1002.05.51401	50.000,00	1.165,75	20 Kanister Desinfektionsmittel
1002.05.53305	400.000,00	-	20 Obduktionen wurden durchgeführt. 6 Rechnungen liegen vor und werden im Oktober beglichen.
1002.05.54704	-	93.909,97	Sämtliche Kosten, die mit der Lagerhaltung in Boostedt im Zusammenhang stehen. Beschaffung erfolgt über die GMSH.
1002.05.63101	9.000.000,00	-	Erstattungen an den Bund. Es gehen laufend Lieferungen des Bundes ein. Eine Rechnungsstellung erfolgt erst im Herbst des Jahres.
1002.05.63309	5.000.000,00	4.864.420,61	Bis auf einen Kreis haben alle bisher die Mittel angefordert. Der Kreis hat einen Teilbetrag bisher nicht abgefordert, dieser ist aber zeitnah angekündigt.
1002.05.63310	4.190.000,00	460.350,00	Bisher haben die Kreise Segeberg, Rendsburg-Eckernförde und die Hansestadt Lübeck Mittel beantragt und erhalten.
1002.05.67107	810.000,00	455.594,16	2 Testbusse werden von der KVSH bis zum 31.03.2021 betrieben. Der 1. Teilbetrag wurde bereits gezahlt, der 2. wird im November fällig. Die Zahlung im September war für ein elektronisches Hinweis Schild am Grenzübergang Dänemark (Autobahn).

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
1002.05.68311	3.500.000,00	1.884.700,00	Die Vorhaltekosten werden wöchentlich lt. den Leerstandsmeldungen der Reha-Kliniken ausgezahlt.
1005.00.63312	3.000.000,00	2.723.065,61	Die Richtlinie wurde vorab am 24.04.2020 auf der Internetseite des Landes und zudem am 11.05.2020 im Amtsblatt veröffentlicht. Alle Kreise und kreisfreien Städte haben Mittel aus dem Fonds abgerufen, wobei die Kreise RD und IZ den Höchstbetrag nicht in Anspruch genommen haben (Stand 30.09.2020).
1012.12.68201	61.900,00	-	Stand 30.09.: FSJ-Zusatz-Richtlinie am 31.08.2020 im Amtsblatt veröffentlicht.
1012.12.68301	242.400,00	23.324,00	Antragsfrist verlängert bis Ende Oktober 2020. 3 Anträge erfasst und bewilligt.
1012.12.68417	695.700,00	41.650,00	Auszahlungen sind für die Monate September 2020 bis August 2021 vorgesehen.
1012.00.68405	1.000.000,00	459.281,97	Anträge für insgesamt 625.160,26 € liegen vor. Ref. 32 = 352.390,26 € (77 Anträge), Antragsfrist ist zum 30.06.2020 abgelaufen. 59 Anträge sind bewilligt (davon 58 ausgezahlt), 16 Anträge sind abgelehnt, 2 Anträge wurden zurückgezogen. Ref. 33 = 272.770,00 € (Antragsfrist ist abgelaufen), 124.535,00 € wurden im Juli ausgezahlt. Ein Antrag über 148.235,00 € ist noch offen.
1012.05.86301	7.100.000,00	4.100.000,00	Die Darlehensmittel wurden projektbezogen in voller Höhe mit Bescheiden vom 24.06.2020 bewilligt. Die 1. Ratenzahlung ist Anfang Juli erfolgt. Die 2. Ratenauszahlung in Höhe von insgesamt 3 Mio. € erfolgt zum 01.11.2020.
1111.00.683 01	3.000.000,00	1.141.870,00	In einer ersten Antragsrunde (Antragsschluss 15. August) wurden 1.161.330 Euro an gut 120 Antragsteller angeordnet worden. Die Restmittel in Höhe von 1.838.670 Euro werden im Rahmen einer zweiten Antragsrunde in der ersten Jahreshälfte 2021 voraussichtlich vollständig ausgeschüttet.
1318.00.684 02	540.000,00	55.360,00	Stand 12.10.2020; Das Projekt wird umgesetzt. Der Bewilligungszeitraum endet am 31.08.2021.
1318.03.68 1 01	2.000.000,00	1.392.610,22	Insgesamt eingegangen sind bis heute 2.529 Anträge. Positiv beschieden wurden 2.193 Anträge; abgelehnt 150 Anträge. Noch zu bearbeiten sind aktuell 95 Anträge. 145 Anträge wurden in Absprache mit den Antragstellern gelöscht. 75 Widersprüche liegen vor.

Projekt	eing geplante Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020	Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)
<b>Summe verplante Landesmittel</b>	<b>999.300.000,00</b>	<b>373.443.588,76</b>	
→ hiervon Härtefallfonds (siehe Anlage 1)	16.000.000,00	1.805.904,31	
<b>veranschlagte Globalmittel "Corona-Krise"</b>	<b>1.000.000.000,00</b>		
→ somit noch frei	700.000,00		
<b>Bundesmittel (siehe Anlage 2)</b>	<b>835.245.342,13</b>	<b>737.962.671,59</b>	
<b>Summe Landes- und Bundesmittel</b>	<b>1.835.245.342,13</b>	<b>1.111.406.260,35</b>	

<b>Härtefallfonds (Volumen: 16 Mio. €)</b>				
<b>bisher genehmigte Projekte</b>				
<b>Titel</b>	<b>Verwendungszweck</b>	<b>Höhe der eingeplanten HH-Mittel</b>	<b>Mittelabfluss kumuliert 31. August 2020</b>	<b>Bemerkungen (z.B. Details, eingegangene/erfasste/ bearbeitete Anträge, etc.)</b>
0101.06.67106	Erstattungen von Beherbergungskosten im Zusammenhang mit MUN-SH 2020	15.900,00	15.900,00	
0301.00.68604	Sonderförderungen für den privaten Rundfunk in Schleswig-Holstein	200.000,00	29.038,72	2 Anträge sind beschieden und ausgezahlt, 4 Anträge sind in der Bearbeitung.
1111.15.68405/ 1111.15.53305	Landeszuschuss zur Durchführung eines Kulturfestivals	5.000.000,00	1.760.965,59	
	<b>Reserviert:</b> Ausfallfonds zur Absicherung nicht versicherbarer Risiken von TV-Produktionen	2.500.000,00		Absicherung für Unternehmen, deren Sitz im jeweiligen Land ist. Zustimmung des Finanzausschusses erforderlich.
	<b>Reserviert:</b> Unterstützungsprogramm für Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen der Jugendbildung	6.000.000,00		Das Programm soll 10,0 Mio. € umfassen. Hiervon werden 4,0 Mio. € durch Umsetzung nicht verausgabter Mittel aus dem MWVATT zur Verfügung gestellt. Antrag an den FZA ist gestellt, Umdruck 19/4678.
	<b>Reserviert:</b> Stiftung Schüler Helfen Leben	500.000,00		DV soll am 20.10.2020 im Kabinett beraten werden.
	<b>Summe bisher genehmigt</b>	<b>14.215.900,00</b>	<b>1.805.904,31</b>	
	<b>noch verfügbar</b>	<b>1.784.100,00</b>		
	<b>Gesamtsumme Härtefallfonds</b>	<b>16.000.000,00</b>		

vom Bund zur Verfügung gestellte Mittel			
bisher genehmigte Projekte			
Titel	Verwendungszweck	Höhe der eingeplanten HH-Mittel	Mittelabfluss kumuliert 30. September 2020
0612.07.68308	Bundesprogramm Soforthilfe	500.000.000,00	403.565.514,72 Auszahlungen: rd. 54.400
0612.07.68309	Bundesprogramm Überbrückungshilfe	20.000.000,00	19.312.835,70 Anträge: rd. 2.900 Auszahlungen: rd. 2.100
0709.00.88301 0709.00.89301 0709.00.89302	Sofortausstattungsprogramm für unversorgte Schüler	17.026.300,00	16.865.279,04
			Zusätzlich zum „regulären“ DigitalPakt Schule haben die Länder mit dem Bund die Zusatzvereinbarung „Sofortausstattungsprogramm“ abgeschlossen. Danach stellt der Bund weitere 500 Mio. € zur Verfügung, welche durch die Länder um 10 % ergänzt werden, sodass für Schleswig-Holstein insg. rd. 18,7 Mio. € zur Verfügung stehen. Mit dem Geld werden die Schulträger dabei unterstützt, mobile Endgeräte anzuschaffen, um sie Schülerinnen und Schülern mit einem entsprechenden Bedarf ausleihen zu können.
1002.05.68310	Zuschüsse an Krankenhäuser für freigehaltene Versorgungsbetten <sup>1)</sup>	272.369.042,13	272.369.042,13
			Durchlaufender Posten. Erstattungen vom Bund.
1002.05.89204	Zuschüsse an Krankenhäuser zur Schaffung von zusätzlichen Intensivbetten <sup>1)</sup>	25.850.000,00	25.850.000,00
			Durchlaufender Posten. Erstattungen vom Bund.
<b>Summe Bundesmittel</b>		<b>835.245.342,13</b>	<b>737.962.671,59</b>

<sup>1)</sup> eine Obergrenze für diese Maßnahmen gibt es nicht. Die erforderlichen Mittel werden wöchentlich vom Bund abgefordert. Daher eingeplante Mittel = kumulierter Mittelabfluss



**Für Schleswig-Holstein – In der Krise stehen wir zusammen**  
**Umdruck 19/4606**

<b>vereinbarte Maßnahmen gemäß Teil C</b>	<b>Volumen</b> (in Mio. €)
<b>Umschichtung</b> von Mitteln aus dem Darlehensprogramm in den MBG Härtefallfonds Mittelstand (es handelt sich nicht um eine neue Maßnahme)	5,0
Fonds für Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich der sozialen Infrastruktur, der Kultur und des Sports	15,0
Erwerb von digitalen Endgeräten zur Nutzung für Schülerinnen und Schüler	14,0
Kofinanzierung Unterstützungsprogramm des Bundes für Kinos	2,0
Azubi-Programm (Aufstockung)	1,5
Abdeckung coronabedingter Mehrbedarfe an Schulen (erkranktes Personal, im Homeoffice tätige Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler mit Leistungsrückständen)	bis zu 10
<b>Summe neue Maßnahmen</b>	<b>42,5</b>

Für die o.g. neuen Maßnahmen werden die benötigten Mittel innerhalb der bereits aufgelegten Corona-Nothilfe umgeschichtet.

Hinsichtlich der coronabedingten Mehrbedarfe an Schulen ist der konkrete Bedarf noch unklar.

Die Berichterstattung über die neuen Maßnahmen erfolgt mit Vorlage der Berichterstattung über den Mittelabfluss der Corona-Nothilfemittel mit Stand 31. Oktober 2020.